

Zeitschrift: Oltner Neujahrsblätter
Band: 9 (1951)

Rubrik: Oltner Stadtchronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Oltner Stadtechronik

für die Zeit vom 1. Oktober 1949 bis 30. September 1950

Oktober 1949

1. Die MIO (Messe in Olten) wird auf dem Bifangplatz eröffnet (Dauer bis 3. Oktober). Tagung des Bataillons 50 mit über 500 Teilnehmern. Kinolog. Verein «Säli»: Lichtbildervortrag K. Stemmler, Basel, «Tiere in zoologischen Gärten». — 2. Abschiedskonzert des Johann-Strauß-Orchesters im Schweizerhof: Die Wiener Operette. Kulturfilm im Capitol: Wir fahren durch Amerika. Faustballturnier um den «Zollhüsli-Cup» auf der Schützenmatte. — 3. Am Abend findet der Räbeliechtili-Umzug der Kinder als Abschluß der MIO statt. — 4. Konzert des Hohner-Handharmonika-Orchesters im Schweizerhof. Verein für Volksgesundheit: Vortrag Are Waerland, Stockholm, «Die Waerlandkost». — 6. Volksvorstellung des Städtebundtheaters: Paganini, Operette von Lehár. Die kommende Wahl eines Primarlehrers beginnt in der politischen Tagespresse bereits die ersten Wellen zu schlagen. — 8. Jodlerklub Säli: Heimtobe im Stadttheater und Konzertsaal; mitwirkend das Heimatschutztheater und die Ländlerkapelle «Drei Tannen». Pro Ticino: Serata Ticinese im Schweizerhof. — 9. Unionschor: Liederkonzert im Konzertsaal; Solisten Eva Hambrecht, Klavier, Olten; Henri Weber, Baß, Basel; Leitung Henri Weber. — 11. Gemeinnützig. Frauenverein: Beginn des Zyklus «Vorträge zur Pflege des Familienlebens»: Dr. F. Wartenweiler «Unsere Familie — Hindernis oder Kraftquelle». Die Gesellschaft der Theater- und Musikfreunde hat sich als «Theaterverein» neu konstituiert und wirbt nun in der Tagespresse und durch Zirkulare neue Mitglieder. — 12. Gemeinnützig. Frauenverein: Vortrag Frä. Dr. Esther Odermatt, Zürich, «Mutter u. Tochter». Im Aarhof wird eine neue Sauna eröffnet. 13. 1. Gastspiel des Berner Stadttheaters: Polenblut, Operette von Nedbal. Gemeinnützig. Frauenverein: Vortrag Frä. Dr. Berta Rahm, Zürich, «Heimgestaltung». — 14. Gemeinnützig. Frauenverein: Vortrag Frä. Ruth Staub, Zofingen, «Erzählungen und Vorlesen im Familienkreis». Bei Grabungen an der äußern Baslerstraße (Garage Peltier) hat Theodor Schweizer einen mittelalterlichen Kalkbrennofen entdeckt, der offenbar beim Bau der Burg Hagberg verwendet worden war. — 15. Die Schweiz. Gesellschaft für Urgeschichte führt einen Einführungskurs in die Urgeschichtsforschung durch (Fortset-

zung am 16., im Frohheimschulhaus). Jahrgängerzusammenkünfte der 1899er und 1909er. — 16. Kulturfilm im Capitol: Congorilla. Lehrerwahl: die Lehrstelle des zum Regierungsrat gewählten Gottfried Klaus wird nach heftigem Wahlkampf zwischen Sozialdemokraten und Konservativen neu besetzt durch den Kandidaten der Sozialdemokraten; Stimmberechtigte 4964, Stimmende 2529 = 50,9 %, leer und ungültig 99; Paul Widmer 1391, Guido Stebler 1039. — 19. Akademia: 2. Vortrag im Goethezyklus, Prof. Dr. K. G. Schmid, Zürich, «Goethe, der Deutsche». — 21. Samariterverein: Beginn des Samariterkurses unter Leitung von Dr. med. Th. Marbet (Dauer bis 14. Januar 1950). Gastspiel des Stadttheaters Basel im Abonnement B: Iphigenie Schauspiel von Goethe. Gartenbauverein: Filmvortrag B. Schocher, Pontresina, «Terra Grischuna». — 22. Gemeinnützig. Frauenverein: Vortrag Frä. Paula Lotmar, Zürich, «Spielen im Familienkreis». Juniorentagung des Schweiz. Kaufmännischen Vereins (22. 23.). — 23. Theaterverein: Kammermusikabend im Stadttheater mit dem Henneberger-Trio. — 27. Volksvorstellung des Städtebundtheaters: Dreikampf, Schauspiel von Cäsar von Arx; Gedenkansprache für den Dichter von W. R. Ammann. — 28. Außerordentliche Gemeindeversammlung: Liegenschaftskauf und Wohnbausubventionen werden von rund 200 Stimmberechtigten gutgeheißen. — 29. Fußballklub: Jubiläumsfeier zum 40jährigen Bestehen mit Abendunterhaltung im Stadttheater und im Konzertsaal. Vereinigung Oltner Bücherfreunde und Kunstverein: Lichtbildervortrag Dr. Alex. Schröder, Bremen, «Raffael». Freie Arbeiterbühne im Schweizerhof: De Tierbändiger, Dialektlustspiel von A. Zimmermann. Franz Ulrich Schneeberger hat an der theologischen Fakultät der Universität Bern das Staatsexamen bestanden. — 30. Kulturfilm im Capitol: Roosevelts Leben. Gastspiel Alfred Rasser und Ensemble des Cabarets Kaktus im Schweizerhof: Weltbürger Lämppli (wiederholt am 31.). Gemeinnützig. Frauenverein: Kurs von Rud. Schoch, Zürich, «Singen und Musizieren im Familienkreis».

Todesfälle: 3. Disteli Emil Eugen, Elektriker, von Olten, geb. 1908, Ehemann der Frieda geb. Keller. — 7. Hagmann geb. Schweizer Luise Marie, Hausfrau, von Olten und Grod, geb. 1889, Witwe des Hagmann Gustav. — 9. Pfändler Emil, Fabrikant,

von Olten und Flawil, geb. 1884, Ehemann der Anna Martha geb. von Arx. — 11. Wüst Jakob, Buchdrucker, von Gränichen, geb. 1886, Ehemann der Martha geb. Göldi. — 15. Schultheiß Johann Georg, pens. Schlosser, von Riehen, geb. 1879, Ehemann der Lina geb. Erne. — 16. Zimmerli geb. Rodol Rosina, Privatin, von Unterentfelden, geb. 1867, Witwe des Zimmerli Hermann. — 23. Allemann geb. Ebner Marie, Hausfrau, von Olten und Aedermansdorf, geb. 1883, Witwe des Allemann Hermann. Studer geb. Seiler Salome, Privatin, von Olten und Trimbach, geb. 1875, Witwe des Studer Gustav. — 25. Dobler geb. Strub Margrith, Privatin, von Mümliswil, geb. 1859, Witwe des Dobler Jakob.

November 1949

2. Akademia: 3. Vortrag des Goethe-Zyklus: Prof. Dr. L. Weber, Zürich, «Die Idee der Bildung bei Goethe». Verein für Redeschulung: Beginn des rhetorischen Fortbildungskurses, Leitung Dr. Jack Thommen, Basel. — 3. Städtebundtheater im Abonnement B: Der Vogelhändler, Operette von Carl Zeller. — 5. Jodlerklub: Heimatabend im Stadttheater und Konzertsaal. — 6. Lehrergesangsvereine Olten, Solothurn und Oberrhein: Uraufführung in der christkath. Kirche, «Vom irdischen Leben», Oratorium von Ernst Kunz; Mitwirkende: Maria Stader, Sopran, Zürich; Hermann Schey, Baß, Amsterdam; Stadtorchester Winterthur; Leitung Ernst Kunz. — 7. Heute morgen fällt ganz fein ein erster Schnee, hält aber nicht. — 10. Berner Stadttheater Abonnement A: Der Fälscher, Schauspiel von A. Schwengeler. Museumsgesellschaft: Lichtbildervortrag Dr. med. Robert Christen: Das Unterengadin und seine Heilquellen. — 12. Heurigen-Abend der singenden Wirte von Wien im Hotel Emmental. Bücherfreunde und Görresvereinigung: Karl Heinrich Waggerl liest aus eigenen Werken. SBB-Heimatabend im Stadttheater mit Farbfilm «Vom Rheinfluss zum Säntis»; mitwirkend das Heimetchörli. — 13. Kulturfilm im Capitol: So ist Australien. — 14. Theaterverein im Stadttheater: «Totentanz», Schauspiel von Strindberg, mit Maria Fein, Rudolf Forster und Leopold Biberti. Technikerverein: Filmvortrag E. Escher, Ingenieur, Wollongong (Australien), «Wirtschaft und Industrie in Australien». — 16. Akademia: 4. Vortrag im Goethe-Zyklus: Prof. Dr. A. Portmann, Basel, «Goethe und die Naturforschung». — 17. Bunter Abend mit Eri Lechner im Schweizerhof. Städtebundtheater im Abonnement B: Grüezi, Revue-Operette von Stolz. — 18. Die Volkshochschule schreibt einen Bach-Zyklus aus mit Hans Bieli, Kurt Reich und Dorothee Golay. — 19. Hermes: Bunter Abend im Hotel Emmental. Ruderball im Schweizerhof. Die Kreisdirektion Luzern der SBB hat Eduard Studer, Souschef, zum Vorstand des Hammer-Bahnhofes gewählt. — 22. Turnverein: Turner-Vorstellung im Stadttheater. — 24. Berner Stadttheater im Abonnement A: Köstliche Quelle, ein chinesisches Spiel von S. I. Hsiung. — 25. SAC: Vortrag Theodor Schweizer, Urgeschichte von Olten und Umgebung. — 26.

Turnverein: Turner-Vorstellung mit Abendunterhaltung im Stadttheater und Konzertsaal. Männerchor Eintracht: Unterhaltungsabend im Hotel Emmental. Kulturfilm im Capitol: Kampf ohne Haß (Olymp. Winterspiele 1948 in St. Moritz), wiederholt am 27. — 30. USEGO: Kindernachmittag und Hausfrauenabend im Schweizerhof. Dramatische Gesellschaft: Schüleraufführung im Stadttheater (wiederholt am 2. und 6. Dezember): Dornröschen, Märchenspiel von A. Schettler. Akademia: 5. Vortrag im Goethe-Zyklus: Prof. Dr. E. Merian-Genast, Basel: «Goethes Einfluß auf die europäischen Literaturen».

Todesfälle. 2. Straumann Agnes, pens. Bezirkslehrerin, von Olten und Obergösgen, geb. 1859, ledig. — 7. Soland geb. Reiner Emerentia Elisabeth, Privatin, von Wisen, geb. 1867, Witwe des Soland Hermann. — 8. Gerber geb. Grand Louise Josephine, Hausfrau, von Aarwangen, geb. 1879, Witwe des Gerber Arnold. — 17. Ehrenzeller geb. Studach Johanna Wilhelmine, Hausfrau, von Oberbüren, geb. 1867, Witwe des Ehrenzeller Johann Josef. — 23. Müller geb. Christen Sophie, Hausfrau, von Dulliken, geb. 1869, Witwe des Müller Simon. Suter Emil, Zahntechniker, von Seon, geb. 1890, Ehemann der Emma geb. Marbet. — 27. Schwab Hermann Charles, pens. Stanzer, von Oberwil, geb. 1876, Witwer der Lina geb. Annaheim. — 29. Lerch Otto, Vertreter, von Brittnau, geb. 1903. — 30. Reinhart Werner, pens. Bahnhofsvorstand, von Selzach, geb. 1879, Witwer der Anna Ida geb. Großenbacher.

Dezember 1949

2. Verband für Frauenbestrebungen: Vortrag Frä. Dr. Somazzi, Bern, «Besinnliches von einer Amerikareise». An der Universität Fribourg hat Moritz Gasser das Doktorexamen als Nationalökonom bestanden. — 3. Dramatische Gesellschaft: Aufführung im Stadttheater «Dornröschen», Märchenspiel von A. Schettler (wiederholt am 4.). Eröffnung der Weihnachtsausstellung des Kunstvereins im Neuen Hübli-Museum. Große öffentliche Kundgebung für das Beamtengesetz im Konzertsaal Olten-Hammer; es sprechen die Nationalräte Jacques Schmid und Ph. Schmid-Ruedin, Zürich. — 7. Akademia: Letzter Abend des Goethe-Zyklus im Stadttheater, Rezitationen aus Goethes Werken mit Maria Fein, Maria Becker und Ernst Ginsberg. — 8. Städtebundtheater im Abonnement B: Nelly und die Kaiserin, Komödie von Rudolf Eger mit Elsie Attenhofer als Gast. — 9. Vereinigung Oltner Bücherfreunde und Görresvereinigung: Vortrag Edzard Schaper «Rußland auf dem Marsch nach Westen». — 10. Der erste Schnee fällt und hält in der Stadt ein paar Stunden. — 11. Eidgen. Volksabstimmung über das Beamtengesetz: Stimmberechtigte 5138, Stimmende 4276; Ja 2989, Nein 1146, leer 79, ungültig 62; das annehmende Mehr in unserer Stadt entspricht dem im Kanton Solothurn und in der gesamten Schweiz. Gemeindeabstimmung über Landankauf im Meisenhard: Stimmberechtigte 5000, Stimmende 3879, Ja 2127, Nein 1409, leer 79, ungültig

tig 109. Theaterkommission: Symphoniekonzert mit dem Stadtorchester Winterthur; Solist Walter Gieseking, Klavier; Leitung Ernst Kunz. Kulturfilm im Capitol: Dschungel-Rhapsodie Afrika. — 15. Berner Stadttheater im Abonnement A: Der Troubadour, Oper von Verdi. — 16. Museumsgesellschaft Lichtbildervortrag Prof. Dr. L. Fey «Aus dem Leben der Schmetterlinge». — 17. In der Nacht auf den Sonntag braust ein starker Sturm über die Stadt; er richtet am Dach des Dienstgebäudes im Hauptbahnhof schweren Schaden an; ein Drittel der Bedachung wird abgedeckt. — 18. Kulturfilm im Capitol: Concerto (Musikerfilm). Quartierverein Rechtes Aareufer: Weihnachtsfeier im Restaurant Felsenburg. — 21. Die von der Akademia herausgegebenen «Oltner Neujahrsblätter 1950» erscheinen. — 23. Der Platzkommandant von Olten, Oberstlt. Hans Mollet, wird vom EMD zum Obersten befördert. — 24. Seit Wochen ist von Schnee nichts mehr zu sehen; so fehlt dem diesjährigen Weihnachtsfest die winterliche Stimmung. — 27. Ordentliche Gemeindeversammlung im Stadttheater; Haupttraktandum bildet der Voranschlag für 1950. Das vom Gemeinderat vorgelegte Budget wird von den ca. 130 anwesenden Stimmberechtigten unverändert ohne Gegenstimme gutgeheißen. — 29. Städtebundtheater: Volksvorstellung «Der Zigeunerbaron», Operette von Johann Strauß.

Todesfälle. 2. Wiß geb. Heim Anna, Hausfrau, von Boningen, geb. 1874, Witwe des Wiß Julius. — 5. Wangler geb. Cordier Emma, Hausfrau, von Luzern, geb. 1864, Witwe des Wangler Johann Baptist. — 7. Weinmann geb. von Arx Agnes, Privat, von Zürich, geb. 1870, Witwe des Weinmann Walter. — 16. Sommerhalder Eduard Emil, pens. Zugführer, von Gontenschwil, geb. 1879, Ehemann der Lina Fanni geb. Gautschi. Pavid Henri Charles, Kaufmann, von Yverdon, geb. 1893, Ehemann der Marie Thérèse geb. Kantzer. — 17. Klein Josef, Alt-Gaseinzüger, von Kammersrohr, geb. 1870, Witwer der Emma geb. Wulschleger. — 27. Lüthi geb. Erdin Sofia, Hausfrau, von Außerbirrmoos, geb. 1893, Ehefrau des Lüthi Hans. — 31. Bleiker Johann Georg, Privatier, von Wattwil, geb. 1870, Witwer der Katharina geb. Ueberbacher.

Januar 1950

Bevölkerungsbewegung 1949. Der rechnermäßige Stand der Bevölkerung auf den 1. Januar 1950 beträgt 4759 (Zunahme 54) Haushaltungen und 16 294 (Abnahme 30) Personen. Die Bevölkerungsabnahme ist eine Folge des Abbaus der während der Hochkonjunktur eingestellten Fremdarbeiter. Geburten 249, Todesfälle 136. — 3. Die Volkshochschule schreibt den II. Teil des Winterprogramms mit 17 Kursen aus. Es fällt reichlich schwerer, nasser Schnee. — 4. Schachklub: Simultanvorstellung mit Schachmeister Zuoko Borovsky aus Paris im Hotel Terminus. — 5. Städtebundtheater: Extragastspiel «Die Zauberflöte», Oper von Mozart, mit Jakob Keller, Bern, als Gast. — 8. Kulturfilm im

Capitol: Expedition im Urwald am Amazonas, Referent Oswald K. Schmidt, Biel (wiederholt am 29.). — 11. Stadttheater Basel im Abonnement B: Die Zauberflöte, Oper von Mozart. — 12. Im Hotel Schweizerhof gastiert die Winterthurer Operettenbühne mit der Operetten-Revue «Im weißen Rößl» (wiederholt am 20.). — 14. Pfadfinderabteilung «Stadt Olten»: Pfadfinderabend im Schweizerhof. Die Hilarizunft führt um Mitternacht den gewohnten Umzug auf dem Bahnhofplatz zum Zeichen des Eingangs der Fastnachtszeit durch. — 15. Unsere Stadtmusik unter der Leitung von Dr. F. Königshofer spielt um 17.30 Uhr im Radio Basel. — 16. Görresvereinigung: Vortrag von Musikdirektor J. B. Hilber, Luzern, «W. A. Mozart». — 18. Offiziersgesellschaft: Vortrag Oberst Züblin «Die Zusammenwirkung der Waffen». — 19. Berner Stadttheater im Abonnement A: Der Waffenschmied, Oper von Lortzing. — 22. Sebastiansfeier der Stadtschützen im Konzertsaal; unter den Ehrengästen befinden sich die Herren alt Bundesräte Stampfli und Minger. Kulturfilm im Capitol: Die weiße Gefangene der Urubu. Eröffnung einer Ausstellung «Ex libris aus fünf Jahrhunderten» im neuen Museum. — 26. Städtebundtheater im Abonnement B: Der wahre Jakob, Schwank von Arnold und Bach. Verein für Volksgesundheit: Demonstrationsabend über die Waerlandkost. — 27. Museumsgesellschaft: Vortrag Dr. Gustav Allemann, Neuendorf, «Söldnerwerbungen im St. Solothurn». — 28. Heimet-Obe des Gem. Heimatchörli im Stadttheater und Konzertsaal; mitwirkend die Heimatschutz-Spielvereinigung, Ländlerkapelle «Drei Tannen», Alphornbläser-Trio Christen-Bieri, Hergiswil, Fahnen-schwinger, Jodlerinnen. Männerchor Frohsinn: Konzert- und Theaterabend. — 29. Symphoniekonzert des Stadtorchesters Winterthur; Solisten Maria Stader, Sopran, Aida Stucki und Giuseppe Paracini, Violinen; Leitung Ernst Kunz. Eidg. Volksabstimmung über Maßnahmen zur Förderung des Wohnungsbaues: Stimmberechtigte 5123, Stim-mende 2615 oder 51,04 %; für Annahme 1263, für Verwerfung 1230, leer 82, ungültig 40; im Kanton sowie im Bund wurde aber die Vorlage verworfen. Die umgebauten und erweiterten Räumlichkeiten der Stadtbibliothek stehen erstmals zur freien Besichtigung offen. — 31. Der langerwartete Schneefall hat endlich eingesetzt, und seit 10 Tagen sehen wir unsere Landschaft wieder einmal im Winterkleid.

Todesfälle. 3. Schnyder Jakob Fridolin, Revisor, von Vorderthal, geb. 1882, Ehemann der Martha geb. Studer. — 7. Annaheim geb. Jäggi Carolina, Hausfrau, von Lostorf, geb. 1879, Ehefrau des Annaheim Hermann. — 8. Löffel geb. Annaheim Emma, Hausfrau, von Olten und Bußwil, geb. 1900, Ehefrau des Löffel Karl Alfred. — 9. Schluchter Adolf, Kaufmann, von Reichenbach, geb. 1892, Ehemann der Emma Bertha geb. Züllig. — 27. Uebelhardt Maria Josephine, pens. Bezirkslehrerin, von Basel und Schupfart, geb. 1877, ledig. — 31. Kamber geb. Fürst Elisabeth, Hausfrau, von Gunzgen, geb. 1860, Witwe des Kamber Peter.

1. Akademia: Vortrag Prof. Tarachand Roy, M. A., Panjab, Indien, «Seelenwanderung und Unsterblichkeit». — 2. Berner Stadttheater im Abonnement A: Der Kaufmann von Venedig, Schauspiel von Shakespeare. — 3. Offiziersgesellschaft: Vortrag Major G. Wüthrich, Dübendorf, «Kampfführung einer taktischen Luftwaffe». — 4. Gesangverein: Schubert-Konzert im Konzertsaal; Solist Fritz Engelmann, Bariton; mitwirkend das Stadtorchester; Leitung Ernst Kunz; anschließend an das Konzert Abendunterhaltung. — 5. Kulturfilm im Capitol: Natur in Aufruhr. — 6. Operettenbühne Winterthur im Schweizerhof: Walzertraum, Operette von Oscar Straus (wiederholt am 7.). — 9. Heimatschutz-Spielvereinigung im Stadttheater: Peter dr Naar, Mundart-schauspiel von Elisabeth Baumgartner; Regie Prof. Paul Loosli (wiederholt am 11. und 12.). — 10. Konsumverein: Operettenaufführung zugunsten der Mitglieder im Schweizerhof durch die Operettenbühne Winterthur: Im weißen Rössl. — 11. Die Fastnachtzeitungen erscheinen; sie sind weniger langweilig als letztes Jahr, doch steht wiederum der «Narrenspiegel» mit seinen guten Karikaturen weit oben. An der ETH Zürich hat Max Krentel die Diplomprüfung als Architekt bestanden, Hermann Kamber diejenige als Ingenieur-Chemiker. — 12. Kulturfilm im Capitol: Nordland-Zauber. — 16. Um 5 Uhr früh eröffnet der «Narrenstopf» die eigentliche Fastnacht; er besteht im Marsch der Cliques mit leuchtenden Laternen durch die verdunkelten Straßen der inneren Stadt zum alten Turm. Von diesem herunter verliert Prinz Karneval eine Fastnachtspromklamation. Am Nachmittag herrscht reges Maskentreiben der Jugend auf den Straßen. Abends verkehren die offiziellen FUKO-Cliques mit ihren Schnitzelbänken in den überfüllten Restaurants, in welchen der Betrieb zeitweise toll genannt werden kann. — 18. Frou-Frou-Maskenball der Hilarizunft im Stadttheater und Konzertsaal; Sängerbund-Maskenball im Schweizerhof; Touring-Maskenball im Glockenhof. Walter Vogt hat die eidg. Meisterprüfung als Pflasterer bestanden. — 19. Bei strahlendem Sonnenschein bewegt sich am Nachmittag der FUKO-Fastnachts-Umzug durch die Stadt; an den Straßenrändern steht das Publikum zu Tausenden Spalier. Abends reges Maskentreiben und Papierrollen- und Konfettischlachten in den wiederum prallvoll besetzten Restaurants. — 21. Turner-Maskenball im Schweizerhof. Das Narrentreiben am Abend kehrt gründlich aus. — 22. Schachklub: Freundschaftstreffen mit dem Schachklub Rothrist; es endet 4:4 unentschieden. — 23. Brandfall in der Schuhfabrik Strub, Glutz & Cie. um 13 Uhr; der neue Schaumlöschwagen, mit welchem das Pikett ausrückt, bewährt sich glänzend, die Feuerwehr wurde rasch des Feuers Herr. — 25. FUKO-Abend mit allen Cliques und Schnitzelbänken im Schweizerhof. Kulturfilm im Capitol, Kapitän Scott am Südpol (wiederholt am 26.) — 26. Eröffnung einer Gemälde-Ausstellung von Bruno Hesse, Spych-Oschwand, im Neuen Museum. — 27. Morgens 7 Uhr Brandfall an der Martin-

Disteli-Straße, wo ein altes, aber z.T. bewohntes Gebäude der reformierten Kirchgemeinde trotz raschen Eingreifens der Feuerwehr abbrennt.

Todesfälle. 1. Dolder geb. Fehlmann Mina, Privat-in, von Schangnau, geb. 1873, Witwe des Dolder Paul. — 4. Kaufmann Albert Friedrich, Kontrolleur, von Winterthur, geb. 1878, Witwer der Emma Katharina geb. Zeindler. — 12. Häner Albert, pens. Bank-abwart, von Zullwil, geb. 1871, Witwer der Albina geb. Gasser. — 13. Wirz geb. Blaser Hermine, Haus-frau, von Olten und Menziken, geb. 1880, Ehefrau des Wirz Adolf Gottlieb. Rapp Paul, pens. Kauf-mann, von Opfertshofen, geb. 1880, Ehemann der Marie Emma geb. Urech. — 14. Jauslin geb. Gatty Victorine Fanny, Privat-in, von Basel, geb. 1859, Witwe des Jauslin Karl August. — 17. Husi geb. Kleinclaus Therese, Hausfrau, von Wangen b. Olten, geb. 1878, Witwe des Husi Otto Anton.

März 1950

1. Museumsgesellschaft: Vortrag Prof. Dr. B. Amiet, Solothurn, «Die Christianisierung im Kanton Solothurn». — 2. Berner Stadttheater im Abonnement A: «Aber Papa», Lustspiel von Roger Ferdinand. — 3. SAC: Lichtbildervortrag Hans Gertsch, «Die Walliser Alpen». — 4. Stadtorchester: Symphonie-Konzert, Solist Paul Baumgartner, Klavier; Leitung Ernst Kunz. Ringer-Wettkampf Aargau — Solothurn im Schweizerhof; Solothurn gewinnt mit 127,7 P. (Aargau 126,7). — 5. Kulturfilm im Capitol: Ein Blick hinter die Kulissen von Scotland Yard. — 8. Generalversammlung des Vereins Frauenhilfe im Konzertsaal; Referent Dr. W. Scheidegger, Hilterfingen, «Frauennöte in der Schau des Nervenarztes». — 10. Gastspiel der Neuen Bühne Zürich im Stadttheater: Der Vater, Schauspiel von August Strindberg, mit Fritz Kortner und dem Berliner Hebbel-Theater-ensemble. Schweiz. Techniker-Verband, Sektion Olten: Filmabend, «Das Werden des Porzellans» u.a.m. Offiziersgesellschaft: Vortrag Oberst Dingler, Deutschland, «Kämpfe um Stalingrad». — 12. Gastspiel Voli Geiler und Walter Morath im Schweizerhof. Konsumverein: Volksvorstellung «Im weißen Rössl», aufgeführt durch die Operettenbühne Winterthur im Schweizerhof. — 16. Städtebundtheater im Abonnement B: «Martha», Oper von Flotow. In der Nacht auf den 17. findet der neunte kleinere Brandfall innert einer Woche auf Stadtgebiet statt; immerhin wird auch hier das Pikett rasch Herr der Lage. — 19. Kulturfilm im Capitol: Zwischen Himmel und Erde, mit Referat des Fallschirmabspringers Willy Eicher, St. Gallen. Musik und Tambouren des Jugendkorps: Konzert im Schweizerhof. Eröffnung einer Gemäldeausstellung von Martin Christ im Neuen Museum. — 20. Kantonale Volksabstimmung über die Teuerungszulagen an die Pensionierten: Stimmberechtigte 5086, Stimmende 1829 = 35,96 %; für Annahme 1319, für Verwerfung 439, leer 64, ungültig 7; trotz dieses günstigen Resultates wird im

Kanton die Vorlage verworfen. Ersatzwahl einer Primarlehrerin: Stimmberechtigte 4989, Stimmende 1707, ungültig und leer 228, absolutes Mehr 854; Fräulein Gertrud Furrer erhielt 1478 Stimmen und ist gewählt. Neuwahl einer Primarlehrerin: 1734 Stimmende, ungültig und leer 199; absolutes Mehr 868; Fräulein Elisabeth Meier erhielt 1534 Stimmen und ist gewählt. Daneben fanden noch Erneuerungswahlen von Lehrkräften statt. — 21. Das Warenhaus von Felbert feiert dieses Jahr sein 50jähriges Bestehen, was äußerlich durch eine Fassadenrenovation und besondere Dekoration zum Ausdruck gebracht wird. — 23. Städtebundtheater im Abonnement B: Don Carlos, Dramatisches Gedicht von Schiller (am 24. nachmittags für die oberen Klassen der Kant. Lehranstalt und der Bezirksschule wiederholt). Am Technikum Winterthur hat Anette Klaus die Diplomprüfung als Chemikerin bestanden. — 24. Der Lehrerverein ehrt vier verdiente Jubilaren: den vor Jahresfrist nach 50 Dienstjahren zurückgetretenen Vorsteher der Gewerbeschule, Otto Müller, die Primarlehrerin Fräulein Lina Erni, die nach 48 Dienstjahren dieses Frühjahr zurücktritt, ferner Fräulein Anna Bürgi, Primarlehrerin, und Dr. Julius Derendinger, Bezirkslehrer, welche auf 40 Dienstjahre zurückblicken können. Die «Vereinigung ehemaliger Schülerinnen und Schüler der Kant. Handels- und Verkehrsschule» wird im Hotel Kreuz gegründet. — 25. Kant. Offizierstagung im Schweizerhof; Vortrag Oberstdivisionär Beerli, «Die Fortentwicklung der Infanterie». — 26. Kulturfilm im Capitol: «Unsterbliche Kunst — Salzburg.» Konzert der städt. Musikschule und der Kant. Lehranstalt im Konzertsaal: Leitung Adolf Mayer und Ernst Kunz. — 28. Gastspiel der Wiener Operettenbühne im Schweizerhof: «Die lustige Witwe», Operette von Lehár. — 29. Akademia: Lichtbildervortrag Dr. Charles Wittmer, Stadtarchivar von Straßburg, «Das Straßburger Münster». Bund abstinenter Frauen und Verband Frauenhilfe: Vortrag Deutsch, Fürsorgestelle für Alkoholranke, Zürich, «Es geht uns alle an». — 30. Es wird plötzlich kalt, am Vormittag leichtes Schneetreiben. — 31. Städtebundtheater: Volksvorstellung «Der Geizige», Lustspiel von Molière.

Todesfälle. 5. Schieler geb. Rykart Emma, Hausfrau, von Rothrist, geb. 1872, Witwe des Schieler Wilhelm Ernst. — 9. Kielholz geb. Hürlimann Frida, Hausfrau, von Mettau, geb. 1883, Ehefrau des Kielholz Julius. — 10. Grob Werner, pens. Postbeamter, von Winznau, geb. 1893, Ehemann der Gertrud geb. Meier. — 16. Wehren geb. Walser Ida, Hausfrau, von Binningen, geb. 1892, Witwe des Wehren Emil. — 17. Wyß geb. Meuri Elisa, Hausfrau, von Härkingen, geb. 1869, Witwe des Wyß Josef Carl. — 19. Armendinger Eugen, Mechaniker, von Burgäschi, geb. 1892, Ehemann der Anna geb. Staub. — 20. Baschung Theophil, Schlosser, von Mümliswil, geboren 1897, Ehemann der Maria geb. Hunziker. — 31. Kuert geborene Schröder Anna Maria Dorothea, Hausfrau, von Langenthal, geboren 1881, Ehefrau des Kuert Friedrich.

1./2. Internationales Hockey-Turnier des Hockey-Club Blauweiß auf der Schützenmatte; Sieger HC Red Sox, Zürich, 2. HC Blauweiß; 3. HC Bordeaux Etudiants. — 11. Robert Buser hat am Technikum Burgdorf die Diplomprüfung als Hochbautechniker bestanden. — 13. Unter großer Anteilnahme der Bevölkerung findet am Nachmittag die Trauerfeier für den unerwartet rasch verstorbenen Dr. med. Robert Christen in der christkatholischen Kirche statt. Städtebundtheater: Volksvorstellung «Der Vogelhändler», Operette von Zeller. — 14. Außerordentl. Gemeindeversammlung im Hübelingsaal; Traktanden: Kreditbewilligung zur Durchführung eines Ideenwettbewerbs über die Errichtung eines Primarschulhauses im Bannfeld; Übernahme des von der ATEL geschenkten Pavillons; es wird mit einer Stimme Mehrheit beschlossen, ihn im Kleinholz als vorläufigen Schulpavillon aufzustellen für eine 1. Primarschulklasse. — 15. Winterthurer Operettenbühne im Schweizerhof: Paganini, Operette von Lehár. — 17. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn veranstaltet im Restaurant Olten-Hammer eine orientierende Konferenz über den Brückenbau in Olten; danach hat unsere Stadt daran einen Beitrag von 1 053 873 Franken zu zahlen. — 20. Berner Stadttheater im Abonnement A: Axel an der Himmelstür, Operette von Ralph Benatzky. Die Volkshochschule schreibt ein reduziertes Sommerprogramm mit fünf Kursen aus. — 21. Heute nacht ereignete sich ein Brandfall im Papierlager der Firma Max Friedli zum Oltnerhof; das Feuer konnte rasch gelöscht werden. Es ist dies seit Neujahr bereits der 10. Brandfall in unserer Stadt, zu dem das Pikett ausrücken mußte. — 22. Kulturfilm im Capitol: Kon Tiki, ein Floß treibt über den Pazifik; mit Referat von Torstein Raaby, einem Expeditionsteilnehmer (wiederholt am 23.). — 23. Film-Matinée des Eidg. Militärdepartementes im Palace: Wehrhaft und frei; mit Referat von Hptm. Max Studer, Wangen b. Olten. Die Firma von Felbert, Warenhaus, feiert ihr 50jähriges Bestehen mit einer Ausfahrt des Personals und einem bunten Festabend im Stadttheater. Eröffnung einer Gemäldeausstellung von Georg Alexander im Neuen Museum. — 24. An der eidg. Prüfung in Zürich haben Albert Huber und Hugo Wyser das Buchhalterdiplom erhalten. — 26. Verein für Volksgesundheit: Vortrag Prof. Dr. Joh. Ude, Graz, «Willst du gesund sein?». — 29. Scala-Theater Mailand im Stadttheater: Madame Butterfly, Oper von Puccini. — 30. Während des ganzen Monats war das Wetter kühl und regnerisch, öfters schneite es noch.

Todesfälle. 1. Degen Heinrich, Polierer, von Läuelfingen, geb. 1885. — 2. Giroud Oscar Otto, Ingenieur, von Les Bayards, geb. 1878. — 10. Christen Robert, Dr. med., Arzt, von Olten, geb. 1876, Ehemann der Klara geb. Burckhardt. — 21. Hasler geb. Flury Agnes, Privatn, von Sissach, geb. 1863, Witwe des Basler Jakob. — 22. Studer geb. Schmid Klara Klementine, Hausfrau, von Olten und Härkingen, geb. 1875, Witwe des Studer Johann Urs Josef. —

26. Husi geb. Kull Bertha, Hausfrau, von Wangen b. Olten, geb. 1871, Witwe des Husi Gottlieb. — 27. Saccani geb. Disteli Anna, Wirtin, von Auressio, geb. 1887, Ehefrau des Saccani Domenico. — 29. Nenninger Albert, Kantonspolizist, von Bätterkinden, geb. 1896, Ehemann der Rosa geb. Zwahlen.

Mai 1950

1. Großbetrieb in der ganzen Stadt: neben der sozialdemokratischen Maifeier finden der Maimarkt und die Generalversammlung der USEGO mit rund 1000 Teilnehmern statt. — 2. Während eines kurzen, aber heftigen Gewitters schlägt am Nachmittag ca. 16 Uhr der Blitz in die Villa Rodel an der Leberngasse; das Pikett der Feuerwehr tritt mit Erfolg in Aktion. — 4. Städtebundtheater: Volksvorstellung «Zar und Zimmermann», komische Oper von Lortzing. — 7. Städtebundtheater: Abschiedsgastspiel «Das Dreimäderlhaus» (Nachmittags- und Abendaufführung). Sektion Olten des Schweiz. Schäferhundeklubs: Vierkampf von Schutz- und Polizeihunden auf der Schützenmatte. — 12. Die Verwaltungsrechnung 1949 der Stadt schließt mit einem Einnahmenüberschuß von 4960 Franken ab; die Reservestellungen für künftige Bauaufgaben betragen zurzeit 3 156 000 Franken. — 13. Promenadenkonzerte der Eisenbahnermusik und des Verkehrsmännerchors auf dem Bifangplatz, der Arbeitermusik an der Kirchgasse. 13./14. Moto-Sport-Club: Internat. Rundstreckenrennen für Motorräder und Seitenwagen im Industriequartier; einmal mehr ein gewaltiger Publikumserfolg. — 14. Von morgens 9 Uhr an übertönt der Motorenlärm des Internat. Rundstreckenrennens die ganze Stadt; 25 000 Zuschauer haben sich eingefunden. Hockey-Club Olten wird durch den 2:0-Sieg über Nordstern Basel Gruppenmeister Serie A Ostschweiz. — 19. Gastspiel Fredy Scheim in «Füsilier Grögli» im Schweizerhof. Masingen des Männerchors Frohsinn auf dem Bifangplatz. — 19./20. Der Schweiz. Posthalterverband tagt im Konzert- und Theatersaal. 20. Um 10.30 Uhr halten der Männerchor des Gesangvereins und der Sängerbund ihr Masingen vor dem Kantonsspital ab. — 22. Kant. Bäckertagung im Glockenhof. — 27. Öffnung des Strandbades. — 28. Hockeyklub: Internat. Freundschaftsspiele Ludwigsburg II — Olten II 1:2; Ludwigsburg I — Olten I 0:0.

Todesfälle. 3. Hurter geb. Karrer Rosalie Klara, Hausfrau, von Kappel, geb. 1882, Ehefrau des Hurter Johann Albert. — 5. Schumacher geb. Ehrismann Bertha, Hausfrau, von Wangen b. O., geb. 1872, Witwe des Schumacher Gottlieb. — 6. Fleiner Max, Maschineningenieur, von Aarau, geb. 1893, Ehemann der Hedwig Elsa geb. Krug. — 9. Liggenstorfer geb. Hiltbold Anna Laura, Hausfrau, von Talheim, geb. 1873, Ehefrau des Liggenstorfer Hermann. — 13. Schneiter Walter, Stellwerkmonteur, von Lommiswil, geb. 1888, Ehemann der Anna Frieda geb. Tobler. — 16. Schibli geb. Kälin Philomena, Hausfrau, von Starrkirch-Wil, geb. 1881, Witwe des Schibli

Eugen. — 18. von Arx geb. Gauthier Julie Elise, Privatin, von Olten, geb. 1867, Witwe des von Arx Edmund. Schenker Felix, gew. Schreiner, von Däniken, geb. 1874, Witwer der Emma geb. Studer. — 30. Schmid geb. Schaad Elise, Hausfrau, von Olten, geb. 1867, Ehefrau des Schmid Ludwig Alois.

Juni 1950

1. Das ATEL-Verwaltungsgebäude am Bahnhofquai wird abgerissen. Damit verschwindet auch die letzte Scheune des ehemaligen Winkels, eines male-rischen Stückes von Alt-Olten. Bei den Abbrucharbeiten erlitt ein Baggerführer einen schweren Unfall. — 2. Gastspiel von Mitgliedern des Städtebundtheaters im Schweizerhof; Kindervorstellung 16.30 Uhr, «Aschenbrödel», abends «Der Graf von Luxemburg», Operette von Lehár. An der Universität Basel hat Eduard Studer zum Dr. phil. I promoviert. — 2./3. Jahresversammlung des solothurnischen Bezirkslehrervereins. — 3. Feldschützen und Pistolen-schützen: Froburgschießen. Eidg. Volksabstimmung über die Bundesfinanzreform; Stimmberechtigte 5127, Stimmende 3315 oder 64,65 %; für Annahme 1020, für Verwerfung 2250, leer 29, ungültig 16; das verwerfende Resultat unserer Stadt steht mit dem kantonalen und dem eidgenössischen in Einklang. — 6. Mitglieder des Stadttheaters Luzern gastieren im Schweizerhof mit «Der schwarze Hecht», Operette von Paul Burkhard. — 7. Verein für Volksgesundheit: Vortrag Prof. Schlenz, Innsbruck, «So heilt die Schlenzkur». — 10.—12. Die rollende Schau, der Ausstellungszug des Schweiz. Detaillisten-Verbandes (VELEDES), wird auf dem Areal der Güterexpedition gezeigt; Eröffnungsansprachen von Präsident Paul Wirz-Burri und Nationalrat Dr. Gysler. Akademia: Generalversammlung auf Schloß Wartburg-Säli. Beim Baden in der offenen Aare ertrank Hans Kägi. — 13. Pfadfinderabteilung «Stadt Olten» und «Frohburg»: öffentlicher Vortrag Prof. Dr. Waldner, Vorsteher des Lehrerseminars Solothurn, «Zweck und Ziel der Pfadfinderbewegung». — 14. Die beiden Oltner Turner Max Wehrli (Kugelstoßen) und Godi Wittmer (Weitsprung) werden am Leichtathletik-Länderkampf Spanien—Schweiz in Barcelona die Schweizerfarben vertreten. — 15. Konsumverein: Volksvorstellung der Winterthurer Operettenbühne im Schweizerhof, «Paganini», Operette von Lehár. An der Dornacherstraße neben der Ringgarage eröffnet Willy Strohbach das alkoholfreie Café «Figaro». — 16. An der Universität Zürich hat René Künzli zum Doktor der Zahnheilkunde promoviert. — 17. Vernissage der Jubiläumsausstellung der Sektion Solothurn der GSMBA im städtischen Konzertsaal; Eröffnungsansprachen durch Albert Häubi, Präsident des Kunstvereins, und Landammann Dr. Urs Dietschi. Dauer der Ausstellung bis 2. Juli. — 18. Der Hockey-Klub verliert in Lausanne den ersten Final um die schweizerische Meisterschaft Serie A gegen Stade Lausanne 1:2. — 20. Österreichische Länderbühne Wien im Schweizerhof: nachmittags Schüler- und abends Erwachsenen-Vorstellung.

lung «Der Diener zweier Herren», Lustspiel von Goldoni. — 21. Schweiz. Techn. Verband, Sektion Olten: Lichtbildervortrag Dr. P. Stucker, Astronom, Zürich, «Die Sonne als kosmisches Atomkraftwerk». — 22. Beim Baden in der offenen Aare ertrinkt Max Ernst Schweizer. — 24./25. Aero-Club: Flugtage auf dem Flugplatz Gheid mit großem Publikumserfolg. Promenadenkonzert der Stadtmusik auf dem Kirchplatz. — 25. Jodlerklub «Säli»: Älplerfest auf dem Hauenstein. Militärsanitätsverein: Fahnenweihe; Festansprache Oberstdivisionär Thomman. Anlässlich des Flugtages des Aero-Clubs startet der Freiballon «Helvetia» 1430 mit fünf Mann Besatzung. Hockey-Club Olten spielt im 2. Final um die Schweiz. Meisterschaft Serie A auf der Schützenmatte gegen Stade Lausanne unentschieden 1:1 und erringt damit den Ehrenplatz. — 30. An der Universität Basel hat Hans Walter von Arx zum Dr. rer. pol. promoviert.

Todesfälle. 1. Schmid geb. Hostettler Elisabeth, Hausfrau, von Mühleberg, geb. 1866, Witwe des Schmid Eduard. Bärtschi Martha Frieda, Wirtin, von Sumiswald, geb. 1885, ledig. — 3. Walter geb. Widmer Emma, Hausfrau, von Gretzenbach, geb. 1884, Ehefrau des Walter Otto. — 8. Lang Hermann Albert, pens. Bahnarbeiter, von Wikon, geb. 1873, Ehemann der Ida geb. Graf. 9. Rhiner geb. Lanz Frieda, Hausfrau, von Dulliken und Herznach, geb. 1905, Ehefrau des Rhiner Arnold. 10. Studer geb. Bär Lina, Hausfrau, von Gondiswil, geb. 1872, Witwe des Studer Gottlieb. — Kägi Johann Erhard, Handlanger, von Zeiningen, geb. 1912. — 12. Dago geb. Borner Johanna Hedwig, Privatin, von Hägendorf, geb. 1864, Witwe des Dago Edoardo. — 13. Steinmann Karolina, Privatin, von Trimbach, geb. 1866, ledig. — 14. Schiltknecht geb. Arnold Anna Maria, Hausfrau, von Menznau, geb. 1874, Witwe des Schiltknecht Kaspar. — 18. Munzinger geb. Maffioretto Giulia, Hausfrau von Olten, geb. 1884, Witwe des Munzinger Josef Konrad. — 27. Schweizer Ernst Max, Automechaniker, von Füllinsdorf, geb. 1913, ledig. — 28. Bangerter Rudolf, pens. Zugführer, von Seedorf, geb. 1873, Witwer der Elise geb. Christen.

Juli 1950

2. Um die Mittagszeit ereignet sich ein schweres Flugunglück. Ein vom Piloten Willy Studer, Olten, gesteuertes «Auster»-Flugzeug, das als Passagiere das junge Ehepaar Lily und René Bitterli-Wyß, Olten, mit sich führte, stürzte wegen Versagen des Motors auf die Aarauerstraße, nahe der Ecke Flo-rastraße, ab. Die drei Insassen kamen ums Leben. Die dem Aero-Club gehörende Sportmaschine ging in Trümmer. — 5. Platzkonzert der Eisenbahnermusik auf dem Munzingerplatz. — 7. Am Abend findet anlässlich des Solothurnischen Kantonalturfestes die erste große Festaufführung in der Festhütte hinter der Budenstadt im Kleinholz statt. — 8. Um 07.00 beginnt im Kleinholz das 22. Soloth. Kantonalturfest mit Sektions- und Einzelturnen. Am Abend

herrscht in der Budenstadt sowie in der Festhütte im Kleinholz reger Betrieb mit großem Publikumsandrang. — 9. 07.45 Uhr Empfang der Kantonalturfahne auf dem Bahnhof und Zug zum Festplatz. Ab 13.00 bewegt sich ein großer Turnerfestzug durch die Stadt. Nachher herrscht auf dem Festplatz reger Betrieb; nach den allgemeinen Uebungen hält Landammann Dr. Urs Dietschi die Festansprache. Mit einer Abendunterhaltung in der Festhütte klingt die große Turnerschau aus. Im Sektionswettkampf belegt der Turnverein Olten in der 1. Stärkeklasse mit 143,76 Punkten hinter Grenchen den 2. Platz. Von den Oltnern Turnern erringen 1. Ränge Wehrli Max mit 5939 Punkten im olympischen Zehnkampf, im Kunst-Sechskampf der Senioren Gysin Paul mit 56,50 Punkten, im Leichtathletik-Fünfkampf der Senioren Metzger Max mit 2706 Punkten. — 10. In der Festhütte des Turnfestes findet noch einmal ein bunter Abend statt, der aber keine großen Wellen mehr wirft. — 21. Am frühen Morgen beginnt der Cirkus Knie seine Zelte in der Schützenmatte aufzuschlagen; am Abend findet bereits die erste Galavorstellung statt; der Cirkus bleibt bis am 23. — 29. Promenadenkonzert der Stadtmusik auf dem Bifangplatz. — 29./30. Pontonier-Fahrverein: Großes Sommernachts- und Aarefest auf der Schützenmatte. — 31. An der ETH Zürich hat Ulrich Thomann die Diplomprüfung als Ing. agr. bestanden.

Todesfälle: 1. Genfer Carl, pens. Werkführer, von Lausen, geb. 1867, Ehemann der Frieda geb. Strahm. — 2. Studer Willy, Kaufmann, von Riedholz, geb. 1926, ledig. Bitterli René Eduard, geb. 1917, Ehemann der Lily Verena geb. Wyß. Bitterli geb. Wyß Lily Verena, Hausfrau, von Olten und Hauenstein, geb. 1923, Ehefrau des Bitterli René Eduard. — 11. Meier Johann Paul, pens. Kreisförster, von Olten, geb. 1879, ledig. — 24. Schenker Adolf, pens. Primarlehrer, von Walterswil, geb. 1869, Witwer der Karoline geb. Niggli. — 27. Brunner geb. Schmid Elisa, Hausfrau, von Olten, geb. 1870, Witwe des Brunner Gottlieb. — 29. Kneubühler Friedrich Karl, Schreiner, von Affoltern i. E., 1880, Ehemann der Elise geb. Siegrist.

August 1950

1. Die Bundesfeier muß des regnerischen Wetters wegen in das Stadttheater verlegt werden, wo sie aber ihren traditionellen Verlauf nimmt; die Ansprache wird von Pfarrer Wicky, Schönenwerd, gehalten. — 5. Platzkonzert der Arbeitermusik beim alten Turm. — 9. Frau Trudy Krebs-Meyer hat die Meisterprüfung für Coiffeusen bestanden. — 10. Im Strandbad gibt das Wasserballet des roses eine trotz starkem Regen gut besuchte Abendvorstellung. — 11. Der Consumverein eröffnet an der Ecke Baslerstraße-Frohburgstraße einen Selbstbedienungsladen; Olten wird großstädtisch! — 12.—15. Kanton. Kleinkaliberschießen im Kleinholz. — 13. Kilbisonntag mit großem Buden- und Volksbetrieb auf dem Kloster- und Munzingerplatz sowie hinter dem Hübeli. — 14. Die Kilbi lockt nachmittags und abends noch

einmal viel Volk auf die Plätze. — 15. Am Morgen früh Empfang der Kantonalfahne der solothurn. Kleinkaliberschützen auf dem Bahnhofplatz und Festzug durch die beflaggte Stadt. — 16. Wiederbeginn des Schulunterrichts nach den Sommerferien. — 19. Internat. Städtewettkampf im Strandbad: Wassersportverein Speyer gegen Schwimmklub Olten gewinnt sämtliche Schwimmen mit Abstand, wird dagegen im Wasserball 3:2 geschlagen. Platzkonzert der Arbeitermusik im Schöngrund. — 19./20. Fortsetzung des Kantonalen Kleinkaliberschießens im Kleinholz. SAC-Jubiläumsfeier: 25 Jahre Weißmieshütte. Die Feier findet in der Hütte im Wallis statt. — 21. Musikdirektor Ernst Kunz erhält von der Stadt Zürich in Anerkennung seines Schaffens eine Ehrengabe. — 24. Ordentl. Gemeindeversammlung: Haupttraktandum Verwaltungsbericht und Rechnung 1949; beide werden genehmigt, ebenso ein Nachtragskredit für die Außenrenovation des Froheimschulhauses. — 27. Kunstverein: Eröffnung der Gemäldeausstellung von Kunstmaler H. Grütter im Hübelimuseum (Dauer bis 17. Sept.).

Todesfälle. 5. Schenker Ernst Alfred, kaufm. Angestellter, von Däniken, geb. 1911, ledig. — 8. Ammann Gottwald, Wirt, von Wynau, geb. 1889, Ehemann der Klara geb. Jäggi. — 9. Junker Gottfried, pens. Polizeiwachtmeister, von Rapperswil, geb. 1869, Ehemann der Elise geb. Zesiger. — 18. Portmann Jakob Felix, Vertreter, von Schüpheim, geb. 1873, Ehemann der Ella geb. Tamm. — Matter geb. Döbeli Maria Paula, Hausfrau, von Kölliken, geb. 1910, Ehefrau des Matter Kasimir Willi. — Stambach geb. Großenbacher Flora Helene, Hausfrau, von Uerkeheim, geb. 1898, Ehefrau des Stambach Werner. Maurer Gottlieb, pens. Bureauangestellter, von Moosleerau, geb. 1865, Ehemann der Amalie geb. Lang. — 22. Gärni Johann, Chauffeur, von Hauenstein, geb. 1899, Ehemann der Lina Katharina, geb. Bitterli. — 27. Bitterli geb. Hof Albertine, Hausfrau, von Olten und Hauenstein, geb. 1863, Witwe des Bitterli Josef. — 30. Mosimann Emil Werner, Bäckermeister, von Sumiswald, geb. 1908, Ehemann der Hilda Augusta Christina geb. Kreis.

September 1950

3. Schwingklub Olten-Gösigen und Jodlerklub: Kleinholzschwinget. Vereinigung Oltner Bücherfreunde: Goethe-Geburtstagsfeier; es rezitiert Erwin Gutmann, Heidelberg; musikalische Umrahmung Sascha Horowitz, Klavier, Genf. — 5. An der Baslerstraße wird das letzte der alten, kleinen Häuschen (Optiker Isler) abgebrochen. — 6. Am Abend führt der Seiltänzer Marcello Montorsi aus Brescia auf dem hohen Seit, gespannt vom Möbelhaus Jules Lang zum Schuhhaus Bretscher, seine bravourösen Kunststücke vor; ein Stück längst verklungener Romantik wird einmal wieder lebendig! (wiederholt am 7. und 8.). — 8. Auf dem äußersten Geleise

gegen den Bahnhofplatz gastiert, einen Güterwagen als Bühne benützend, ein sogen. Eisenbahn-Theater zugunsten des Pestalozzi-Kinderdorfes Trogen. — 9. Internat. Tanzturnier Frankreich — Schweiz im Schweizerhof. — 9./10. Tennis-Club: Final um die Schweiz. Interklub-Meisterschaft Serie D; Olten schlägt T.C. Ascona 5 : 1 und wird Schweizermeister Serie D. Spieltag des Kant. Frauenturnverbandes auf der Frohburg. — 10. Das Ehepaar Gottfried und Lina Gysin-Dällenbach feiert das Fest der diamantenen Hochzeit. Im Schießstand Kleinholz findet der Schlußkampf um die Gruppenmeisterschaft des Schweizerischen Schützenvereins statt; Sieger wird Zürich-Stadt mit 432 Punkten. — 15. Gastspiel Eri Lechner-Otto Kintzl mit Ensemble im Schweizerhof: Mariandl, Operette von Hans Lang. — 16. Stadt-orchester: Symphoniekonzert im städt. Konzertsaal; Solisten Ernst Häfliger, Tenor, Zürich; Susi Studer, Klavier, Olten; Leitung Ernst Kunz. — 20. Das Strandbad wird geschlossen. Dr. Hugo Spirig wurde von der Universität Paris der Dokortitel in Anerkennung einer wissenschaftlichen Arbeit verliehen. — 22. In der Tagespresse erscheint die Einladung der Theaterkommission zur Abonnementszeichnung; es wird neu ein drittes Abonnement mit 6 Aufführungen (Stadttheater Basel 2 und Städtebundtheater 4 Vorstellungen wie Abonnement B) geschaffen. Trotzdem sich gegenwärtig die Geldsammlungen zu allen möglichen Zwecken in beunruhigender Weise häufen, hat die Bettagskollekte den Ertrag von 3117 Franken (1029 Franken mehr als im Vorjahr) ergeben. — 23. Gastspiel Burnati-von Möllendorff im Schweizerhof: «Ein Inspektor kommt», Schauspiel von J.B. Priestley. — 24. Im Neuen Museum wird eine Gemäldeausstellung des Kunstmalers Otto Gampert eröffnet. Museumsgesellschaft: Exkursion nach Sempach. Kant. Männerturner-Spieltag im Kleinholz mit rund 300 Turnern. — 27. Verein für Volksgesundheit: Vortrag J. Meister, Psychologe, Neuhausen, «Seelische Not — Ursache vieler Krankheiten». — 28. Dramatische Gesellschaft: «Drei Männer im Schnee», Lustspiel von Erich Kästner; Regie Hugo Krebs (wiederholt am 30.). — 30. Die MIO (Messe in Olten) auf dem rechten Aarufer wird eröffnet (Dauer bis 2. Oktober). Handharmonikaklub Spielring Edelweiß: Bunter Abend im Schweizerhof.

Todesfälle. 4. Müller Gustav, pens. Lok.-Führer, von Sitterdorf, geb. 1887, Ehemann der Elise geb. Bärtschi. — 6. Disteli Ernst, Meister WO., von Olten, geb. 1896, Ehemann der Rosalie geb. Ammann. — 8. Schenker geb. Lehmann Emma, Hausfrau, von Däniken, geb. 1883, Ehefrau des Schenker Adolf. — 9. Fluri geb. von Wartburg Louise, Hausfrau, von Olten und Solothurn, geb. 1894, Ehefrau des Fluri Hans. — 13. Peier Emil, Kontrolleur, von Villmergen, geb. 1905, Ehemann der Hermine geb. Schildknecht. — 19. Bieber Albert Josef, pens. Werkmeister, geb. 1880, Ehemann der Ida geb. Ruckstuhl. — 27. Müller geb. Steiner Bertha, Hausfrau, von Seon, geb. 1883, Ehefrau des Müller Gottlieb.